

Presseinformation

Wien, im Juli 2012

Neustrukturierung im österreichischen Kartengeschäft

Um den dynamischen Änderungen des Kartenmarktes zu entsprechen, nehmen die österreichischen Banken eine Strukturveränderung bei ihrem Tochterunternehmen PayLife Bank GmbH vor. Dies ist verbunden mit der Absicht einiger Gesellschafter, die über eine Mehrheit der Anteile verfügen, ihre Anteile an der PayLife Bank zu veräußern.

Nun wurde diese Neustrukturierung der Gesellschaft seitens der Finanzmarktaufsicht und der Oesterreichischen Nationalbank bewilligt. Die operative Betriebsaufnahme der neuen Gesellschaft erfolgt mit 1. Juli 2012. Ein Teil des bisher von PayLife betriebenen Services (siehe unten) wird dabei abgespalten und in eine neue Tochtergesellschaft der österreichischen Banken unter Beibehaltung der bisherigen Eigentumsverhältnisse ausgetöchtert. Der Firmenname dieser neuen Gesellschaft lautet PSA Payment Services Austria GmbH.

Im Laufe des Jahres 2011 wurde die Geschäftsführung der PayLife Bank beauftragt, ein vorliegendes Konzept für die Abspaltung des Debit Issuing Supports (Servicierung der mehr als 8 Mio. Maestro Bankomatkarten) und des ATM Acquiring Betriebes (Bankomatsystembetreuung), mit Übertragung auf eine neu zu gründende Gesellschaft umzusetzen. Ziel dabei war es, mit minimalem Aufwand unter gleichzeitiger Wahrung von Synergien, diese Neustrukturierung durchzuführen und damit den geplanten Verkaufsprozess von PayLife Anteilen vereinfachen zu können.

Zukünftige Geschäftsfelder von PayLife Bank und der neu gegründeten Gesellschaft (PSA Payment Services Austria)

PayLife Bank (wie bisher)

Kreditkarten-/Prepaid Issuing (Ausgabe von Visa und MasterCard Karten sowie Maestro Prepaid Karten im In- und Ausland) Kreditkarten Issuing-Support (Servicierung einiger Banken, die eigene Kreditkarten ausgeben)

Credit- und Debit-Acquiring (Händlerabwicklung, PayLife Bankomat-Kassen Service)

Issuing und Acquiring für Quick, die Elektronische Geldbörse

Die Geschäftsleitung der PayLife Bank bleibt wie bisher:

Geschäftsführer Peter Neubauer (Vorsitzender),

Geschäftsführer Erwin Jerusalem

Der Firmensitz der PayLife Bank bleibt in 1030 Wien, Marxergasse 1B

PSA Payment Services Austria (neu)

Debit Issuing Support (Bankomatkartenabwicklung für die österr. Banken)

ATM Acquiring (Verantwortung für den Betrieb des österr. Bankomatsystems)

Die Geschäftsleitung der PSA

DI Rainer Schamberger (Vorsitzender), bisher Bawag PSK, Geschäftsführer Zahlungsverkehr

David Ostah MSc. MAS, bisher Raiffeisen International, CardService Development & Risk

Der Firmensitz der PSA Payment Services Austria GmbH ist in 1030 Wien, Rennweg 46 – 50.

Die EDV-technische Abwicklung der Dienstleistungen (Processing) werden wie bisher von SIX CH (bzw. SiNSYS) für PayLife und PSA erbracht.

Prok. Ewald Url, (Österr. Volksbanken AG, Vorsitzender des Aufsichtsrates der PayLife Bank GmbH):
„Diese Neustrukturierung ist eine Weichenstellung für den österreichischen Kartenmarkt, die den Intentionen des österreichischen Bankensektors voll entspricht. Für die Kunden von PayLife und die Bankpartner von PSA wird dies keine Veränderungen mit sich bringen, denn alle Services werden auch in Zukunft mit der bisherigen hohen Qualität erbracht und weiter ausgebaut.“

*PSA Payment Services Austria GmbH, kurz PSA, ist **DAS Kompetenzzentrum** für alle Themen rund um die **Bankomatkarte** und die **Bankomaten**. Als **vertrauenswürdiger** Partner für die österreichischen Banken stehen neben der stabilen und sicheren Abwicklung von mehr als 8 Mio. Bankomatkarten und mehr als 7000 Bankomaten das Thema **Kundenservice** und **marktadäquate Lösungen** an erster Stelle.*

Für Presseanfragen wenden Sie sich bitte an:

Martina Nadler, 01 / 717 18 – 101

PSA Payment Services Austria GmbH

martina.nadler@psa.at

www.psa.at